

# FAIRE CHANCEN BEIM ÜBERTRITT INS ERWERBSLEBEN!

DIENSTAG, 2. NOVEMBER 2021

19.00 - 20.30 UHR

SCHULE HIRSCHENGRABEN, AULA, 3. STOCK

HIRSCHENGRABEN 46, 8001 ZÜRICH

Anschliessend  
Apéro

sofern die Corona-  
Massnahmen es  
zulassen



An unserer ersten Veranstaltung im November 2019 mit dem Titel «Gleiche Bildungschancen für alle» haben wir den Fokus auf die soziale Selektivität in der Schule gelegt. Im Rahmen unserer zweiten Veranstaltung möchten wir nun aufzeigen, wie sich diese Selektivität auf die Schul- und Berufsbildungswege der Schüler\*innen aus sozial benachteiligten Schichten auswirkt. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und einen spannenden Abend! **Anmeldung: [www.vsos.ch](http://www.vsos.ch), unter Veranstaltungen**

**Thomas Meyer**, Bildungssoziologe an der Universität Bern, zeigt diese Zusammenhänge anhand von Längsschnittstudien eindrücklich auf.

**Giuliano Picciati**, Schulleiter der Berner Mosaikschule Munzinger, gewährt einen Einblick in den Schulalltag, wo auch einige Schüler\*innen die Schule besuchen, die beim Übertritt selber entschieden haben, ob sie in der Sek oder der Real weiter lernen möchten.

Mit beiden Gästen möchten wir zudem folgende Fragen diskutieren:

- Wie wirkt sich die frühe Schulselektion auf die Berufschancen von Jugendlichen aus schwächeren sozialen Schichten aus?
- Inwiefern führen die Massnahmen der Munzinger-Schule zu mehr Chancengleichheit?
- Müssten nicht noch weitere Massnahmen geprüft werden?
- Wie können Lehrbetriebe von den Vorteilen einer notenfremen Beurteilung überzeugt werden?